

# **„Streit vermeiden – Testamente richtig abfassen“**

**Aktuelles zur Patientenverfügung und  
Bekanntes zur Vorsorgevollmacht**

Vortrag  
mit Rechtsanwältin Frau Isabel Hutter-Vortisch

**Am Donnerstag, 18. Juli um 19.00 Uhr**

Im Evang. Gemeindehaus in Enzklösterle

Wer regelt meine Angelegenheiten, im Krankenhaus und mit Behörden und anderen Institutionen, wenn ich selbst dazu nach einem Unfall oder infolge einer schweren Krankheit, z.B. Demenz, nicht mehr in der Lage sein sollte. Diese Frage steht am Anfang des Vortrages von Rechtsanwältin Isabel Hutter - Vortisch, Mitglied in der Deutschen Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V. Eine Frage, die alle volljährigen Personen angeht. In ihrem Vortrag wird sie erläutern, wie eine Patientenverfügung richtig abzufassen und so aufzubewahren ist, dass sie im Notfall schnell gefunden und angewandt wird, welche Vollmachten man erteilen sollte und in welchen Fällen eine Betreuungsverfügung sinnvoll sein kann. Hierbei wird sie auch auf die aktuell ergangenen Urteile zur Patientenverfügung und zur Sterbehilfe eingehen. Außerdem wird sie eine Anleitung dazu geben, wie ein Testament richtig abgefasst wird, so dass Streit unter den Angehörigen vermieden und Erbschaftsteuer gespart wird.

Veranstalter ist die evangelischen Gemeinde Enzklösterle.

Der Eintritt ist für alle Interessenten frei.